

Philosophieren über Psychosoziale Gesundheit

Beschreibung

Kinder stecken voller Fragen über das Leben. Philosophieren ist für sie oft alltäglich und daher ein guter Ausgangspunkt, sich mit ihnen neuen Themen anzunähern. Antworten auf solche Fragen des Lebens stehen nicht im Internet oder Lexikon, sondern ergeben sich, indem man nachdenkt. Dieses freie Denken braucht ein **offenes Gespräch**, das PädagogInnen durch vertiefende Fragen und ihr Interesse an den Gedanken und Ideen der Kinder lenken. Es ist besser, wenn PädagogInnen sich inhaltlich nicht äußern, sondern **auf den Gesprächsfluss achten**, damit die Kinder selbst weiterdenken. Wichtig ist, dass Kinder wissen, dass es auf eine philosophische Frage **viele Antworten gibt**.

*Alle Gedanken
und Meinungen
haben Platz.*

Ziel

Das Philosophieren unterstützt Kinder dabei, sich eine eigene Meinung zu bilden, also kritisch und kreativ zu denken. Darüber hinaus fördert Philosophieren die Sprachkompetenz, stärkt die Persönlichkeit und macht gemeinsam Spaß!

Philosophische Fragen

- Gibt es etwas, das alle Menschen gemeinsam haben? Wenn ja, was könnte das sein?
- Welche Gefühle kennst du?
- Wo befinden sich die Gefühle?
- Was ist die Seele?
- Wann fühlst du dich gesund?
- Was brauchst du, um glücklich zu sein?

Impulsfragen

- Wo im Körper kannst du Gefühle spüren?
- Kannst du den Gefühlen eine Farbe geben?
- Kannst du Gefühle mit anderen Menschen teilen?
- Welche Gefühle fühlen sich für dich besonders schön an?
- Gibt es Gefühle, die sich für dich nicht schön anfühlen?
- Tut es dir gut, über deine Gefühle zu sprechen?